

Betriebsdatenerfassung

1. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

- (1) Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um mehr Transparenz für effektivere Arbeitsabläufe zu gewährleisten. Es werden exakte und in Echtzeit vorliegende Informationen über die Arbeitsabläufe geliefert. Diese Informationen bilden die Basis, um bei Abweichungen schnell reagieren zu können, um Abläufe zu optimieren und ggf. zu verkürzen. Sie dienen ebenso der Kostenkontrolle und der Nachkalkulation. In der Betriebsdatenerfassung werden alle Auftragsdaten immer aktuell am jeweiligen Einsatzort zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig sind Prozessverantwortliche über noch anstehende, gerade laufende oder bereits beendete Aufträge stets informiert. Hierdurch wird die Transparenz in den gesamten Arbeitsprozess gebracht. Es sind tabellarisch und grafisch aufgearbeitete Auswertungen auf Abruf verfügbar. Welche Daten nach welchen Kriterien analysiert werden sollen, kann jeder Nutzer für sich entscheiden. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages und auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DS-GVO, sowie zum Zwecke der Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses und auf Grundlage des Artikel 88 Absatz 1 DS-GVO i.V.m. § 26 Absatz 1 BDSG-neu. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass Unternehmensabläufe ins Stocken geraten.
- (2) Wir übermitteln personenbezogene Daten an Finanzämter, Interessenten, Kunden, unsere Mitarbeiter, Sozialversicherungsträger, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.
- (3) Teilweise bedienen wir uns externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Darüber hinaus übermitteln wir an Rechtsanwälte, Inkassounternehmen und Gerichte gegebenenfalls Informationen aus der Betriebsdatenerfassung. Dies erfolgt, entsprechend den gesetzlichen Anforderungen, soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der betrieblichen Interessen auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DS-GVO.
- (5) Außerdem übermitteln wir Ihre Daten (wie z. B. Name, Geburtsdatum oder Adresse) an Wirtschaftsauskunfteien zum Zwecke einer Identitätsprüfung. Anhand einer Ähnlichkeitsberechnung in Prozentwerten kann festgestellt werden, ob Person und Anschrift der Wirtschaftsauskunftei bekannt sind. Wir speichern im Falle des Vertragsschlusses nur die Information, dass diese Überprüfung erfolgt ist. Dies erfolgt,

entsprechend den gesetzlichen Anforderungen, soweit es zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke einer Identitätsprüfung, um sicherstellen zu können, dass wir unsere Leistungen nur an den richtigen Vertragspartner erbringen auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DS-GVO.

- (6) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

2. Dauer der Datenspeicherung

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Betriebsdatenerfassung erhobenen Daten bis zum Ablauf der Frist von 10 Jahren. Im Anschluss werden die erhobenen Daten gelöscht.

Daten, die in einer Datenbank basierten Software verarbeitet werden sind aus technischen Gründen nicht löscherbar, da eine Löschung zur Inkonsistenz der Datenbank insgesamt führen würde. Unsere Mitarbeiter haben diesbezüglich eine Arbeitsanweisung erhalten die es ihnen untersagt, personenbezogene Daten nach der vorgenannten Löschrfrist weiter zu verarbeiten.